

Sozialgericht Hamburg

Geschäftsverteilungsplan des Sozialgerichts Hamburg für das Geschäftsjahr 2020

Das Präsidium des Sozialgerichts Hamburg
in der Besetzung mit

**der Präsidentin des Sozialgerichts
der Richterin am Sozialgericht
dem Richter am Sozialgericht**

**Kreth
Bahnsen
Flemming
Habicht
Herbst
Dr. Kanappilly
Dr. Köhler
Dr. Marwedel
Rietz**

hat am 9. Dezember 2019 nach Anhörung des Ausschusses der ehrenamtlichen Richter folgenden Geschäftsverteilungsplan für das Jahr 2020 beschlossen:

A.

Kammern

Die Kammern werden wie folgt besetzt:

- | | | |
|------------------------|---|------------------|
| <u>1 SV/AR:</u> | Sonstige Verfahren: Klagen und ER-Verfahren, die keinem Rechtsgebiet zugeordnet werden können, Angelegenheiten nach § 11 AktO-SG HH (Allgemeines Register)
<u>Vorsitzende:</u> Richterin am Sozialgericht Dr. Witt | SV
AR |
| | 1. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Dr. Hohnholz
2. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Flemming | |
| <u>2 KR:</u> | Krankenversicherung, Gesamtsozialversicherungsbeiträge sowie Nebengebiete einschließlich öffentlich-rechtlicher Streitigkeiten aus dem Lohnfortzahlungsgesetz und Aufwendungsausgleichsgesetz, dem Mutterschutzgesetz und über die Durchführung der Krankenversorgung nach dem Bundesentschädigungsgesetz sowie öffentlich-rechtlicher Streitigkeiten aus dem Gesetz zur Hilfe für Frauen bei Schwangerschaftsabbrüchen in besonderen Fällen
<u>Vorsitzende:</u> Richterin Mahlow | KR |
| | 1. Vertreter: Richter am Sozialgericht Dr. Gehrken
2. Vertreterin: Richterin Edelmann | |
| <u>2 SF:</u> | SF-Verfahren: Verfahren der Richterablehnung
<u>Vorsitzender:</u> Richter am Landessozialgericht Dr. Leopold als abgeordneter Richter | SF |
| | 1. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Flemming
2. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Dr. Hohnholz | |

- 3 KA:** Recht der Vertragsärzte und -zahnärzte **KA**
Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht **Rohde**
 1. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Baum-Schulz
 2. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Dr. Hohnholz
- 3 KR:** KR-Verfahren
Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht **Rohde**
 1. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Baum-Schulz
 2. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Dr. Hohnholz
- 4 R/BA:** Rentenversicherung, **R**
 Angelegenheiten des Überbrückungsgeldes nach der Satzung der Seemannskasse,
 Verfahren nach § 28i Satz 5 SGB IV, **BA**
 Anfrageverfahren nach § 7 a SGB IV,
 sowie der Betriebsprüfungen nach §§ 28 p und 28 q SGB IV
Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht **Kehrbaum**
 1. Vertreterin: Richterin Scheffler-Klenk
 2. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Schlüter
- 5 KG/BK:** Kindergeld, ohne Streitigkeiten nach §§ 6a und 6b BKGG, **KG**
 Angelegenheiten nach §§ 6a und 6b BKGG **BK**
Vorsitzender: Richter am Sozialgericht **Rietz**
 1. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Schlüter
 2. Vertreter: Richter am Landessozialgericht Dr. Leopold als abgeordneter Richter
- 6 KR:** KR-Verfahren
Vorsitzender: Richter am Sozialgericht **Samland**
 1. Vertreter: Richter am Sozialgericht Meibom
 2. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Kalinowski
- 7 SO/AY:** Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach Teil 2 des SGB IX **SO**
 sowie des Asylbewerberleistungsgesetzes **AY**
Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht **Dr. Hohnholz**
 1. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Dr. Köhler
 2. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Scheurer
- 7 SF:** SF-Verfahren: **SF**
 Verfahren vor dem Güterichter nach § 202 Satz 1 SGG in Verbindung mit
 § 278 Abs. 5 ZPO
 Erinnerungen gegen einen Kostenfestsetzungsbeschluss, gegen den
 Kostenansatz, gegen die Festsetzung der Rechtsanwaltsvergütung oder gegen die
 Festsetzung der Vergütung eines im Wege der Prozesskostenhilfe beigeordneten
 Rechtsanwalts, die der Richterin zur Entscheidung vorgelegt werden.
Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht **Dr. Hohnholz**
 In Verfahren vor dem Güterichter:
 Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Ritter
 In Erinnerungsverfahren:
 1. Vertreter: Richter am Sozialgericht Dr. Gehrken
 2. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Flemming

- 8 KR:** KR-Verfahren
Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht **Rehder-Schremmer**
1. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Kalinowski
 2. Vertreter: Richter am Sozialgericht Pfeiffer
- 8 SB/VE:** Angelegenheiten des Schwerbehindertenrechts nach Teil 3 des SGB IX und
soziales Entschädigungsrecht **SB**
VE
Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht **Rehder-Schremmer**
1. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Kalinowski
 2. Vertreter: Richter am Sozialgericht Pfeiffer
- 9 KR:** KR-Verfahren
Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht **Habicht**
1. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Dr. Kanappilly
 2. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Ritter
- 10 SO/AY:** SO- und AY-Verfahren
Vorsitzender: Richter am Sozialgericht **Trütner**
1. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Klügel
 2. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Dr. Kösters
- 10 AS:** Angelegenheiten der Grundsicherung für Arbeitsuchende **AS**
Vorsitzender: Richter am Sozialgericht **Trütner**
1. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Klügel
 2. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Dr. Kösters
- 11 R/BA:** R- und BA-Verfahren, einschließlich Alterssicherung der Landwirte
Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht **Wittenberg**
1. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Scheurer
 2. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Kehrbaum
- 11 SB/VE:** SB- und VE-Verfahren
Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht **Wittenberg**
1. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Scheurer
 2. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Kehrbaum
- 12 SB/VE:** SB- und VE-Verfahren
Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht **Baum-Schulz**
1. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Rohde
 2. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Dr. Kanappilly
- 13 AL:** Arbeitsförderung und die übrigen Aufgaben der Bundesagentur für Arbeit **AL**
Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht **Flemming**
1. Vertreterin: Präsidentin des Sozialgerichts Kreth
 2. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Voss
- 13 AS:** AS-Verfahren
Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht **Flemming**
1. Vertreterin: Präsidentin des Sozialgerichts Kreth
 2. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Voss

- 13 SF:** SF-Verfahren:
Angelegenheiten der ehrenamtlichen Richter/-innen nach dem SGG,
Verfahren der Richterablehnung,
Erinnerungen gegen einen Kostenfestsetzungsbeschluss, gegen den
Kostenansatz, gegen die Festsetzung der Rechtsanwaltsvergütung oder gegen die
Festsetzung der Vergütung eines im Wege der Prozesskostenhilfe beigeordneten
Rechtsanwalts, die der Richterin zur Entscheidung vorgelegt werden.
Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht **Flemming**
- In Erinnerungsverfahren:
1. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Sander
2. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Dr. Hohnholz
- Im Übrigen:
Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Dr. Hohnholz
- 14 AL:** AL-Verfahren
Vorsitzender: Richter am Sozialgericht **Bräuner**
1. Vertreter: Richter am Sozialgericht Bultmann
2. Vertreter: Richter am Sozialgericht Grot
- 14 SF:** SF-Verfahren: Verfahren vor dem Güterichter nach § 202 Satz 1 SGG in Verbindung mit
§ 278 Abs. 5 ZPO
Vorsitzender: Richter am Sozialgericht **Bräuner**
- Vertreter: Richter am Sozialgericht Bultmann
- 15 R/BA:** R- und BA-Verfahren
Vorsitzende: Richterin **Töpperwien**
1. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Zülsdorf
2. Vertreter: Richter am Sozialgericht Apelt
- 15 P:** P-Verfahren
Vorsitzende: Richterin **Töpperwien**
1. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Zülsdorf
2. Vertreter: Richter am Sozialgericht Apelt
- 16 AS:** AS-Verfahren
Vorsitzender: Richter am Sozialgericht **Meibom**
1. Vertreter: Richter am Sozialgericht Samland
2. Vertreter: Richter am Sozialgericht Zabel
- 17 AS:** AS-Verfahren
Vorsitzender: Richter am Sozialgericht **Dr. Jäger**
1. Vertreter: Richter am Sozialgericht Zabel
2. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Flemming
- 18 KR:** KR-Verfahren
Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht **Fischer**
1. Vertreter: Richter Fredenhagen
2. Vertreter: Richter am Sozialgericht Samland
- 19 AS:** AS-Verfahren
Vorsitzender: Richter am Sozialgericht **Bultmann**
1. Vertreter: Richter am Sozialgericht Bräuner
2. Vertreter: Richter am Sozialgericht Meibom

- 19 SF:** SF-Verfahren: Verfahren vor dem Güterichter nach § 202 Satz 1 SGG in Verbindung mit § 278 Abs. 5 ZPO
Vorsitzender: Richter am Sozialgericht **Bultmann**
 Vertreter: Richter am Sozialgericht Bräuner
- 20 R/BA:** R- und BA-Verfahren
Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht **Scheurer**
 1. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Wittenberg
 2. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Baum-Schulz
- 21 KR:** KR-Verfahren
Vorsitzende: Richter **Neugeboren**
 1. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Ritter
 2. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Fischer
- 22 AS:** AS-Verfahren
Vorsitzender: Richter am Sozialgericht **Apelt**
 1. Vertreterin: Richterin Edelmann
 2. Vertreter: Richter Weidmann
- 23 R/BA** R/BA-Verfahren
Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht **Dr. Marwedel**
 1. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Wittig
 2. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Lehnhoff
- 24 AS:** AS-Verfahren
Vorsitzender: Richter **Teuchert**
 1. Vertreter: Richter am Landessozialgericht Dr. Leopold als abgeordneter Richter
 2. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Dr. Köhler
- 25 KR:** KR- Verfahren
Vorsitzender: Richter am Sozialgericht **Dr. Gehrken**
 1. Vertreterin: Richterin Mahlow
 2. Vertreter: Richter Dr. Delfs
- 25 SF:** SF-Verfahren: Erinnerungen gegen einen Kostenfestsetzungsbeschluss, gegen den Kostenansatz, gegen die Festsetzung der Rechtsanwaltsvergütung oder gegen die Festsetzung der Vergütung eines im Wege der Prozesskostenhilfe beigeordneten Rechtsanwalts, die dem Richter zur Entscheidung vorgelegt werden.
Vorsitzender: Richter am Sozialgericht **Dr. Gehrken**
 1. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Dr. Hohnholz
 2. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Sander
- 26 AS:** AS-Verfahren
Vorsitzende: Richterin **Peetz**
 1. Vertreterin: Richterin Schütze
 2. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Sander
- 27 KA:** KA-Verfahren
Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht **Baum-Schulz**
 1. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Rohde
 2. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Dr. Kanappilly

- 28 SO/AY:** SO- und AY-Verfahren, einschließlich Angelegenheiten des Landespflegegesetzes
Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht **Dr. Köhler**
1. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Dr. Hohnholz
 2. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Dr. Wagner
- 28 AS:** AS-Verfahren
Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht **Dr. Köhler**
1. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Dr. Hohnholz
 2. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Dr. Wagner
- 29 AS:** AS-Verfahren
Vorsitzender: Richter **Weidmann**
1. Vertreter: Richter Dr. Delfs
 2. Vertreter: Richter am Landessozialgericht Dr. Leopold als abgeordneter Richter
- 30 KR:** KR-Verfahren
Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht **Rosenbaum**
1. Vertreterin: Richterin Dr. Lichtblau
 2. Vertreter: Richter Neugeboren
- 31 AS:** AS-Verfahren
Vorsitzender: Richter am Sozialgericht **Grot**
1. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Dr. Wagner
 2. Vertreter: Richter Teuchert
- 32 AS:** AS-Verfahren
Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht **Sander**
1. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Voss
 2. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Klügel
- 32 SF:** SF-Verfahren: Erinnerungen gegen einen Kostenfestsetzungsbeschluss, gegen den Kostenansatz, gegen die Festsetzung der Rechtsanwaltsvergütung oder gegen die Festsetzung der Vergütung eines im Wege der Prozesskostenhilfe beigeordneten Rechtsanwalts, die der Richterin zur Entscheidung vorgelegt werden.
Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht **Sander**
1. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Flemming
 2. Vertreter: Richter am Sozialgericht Dr. Gehrken
- 33 R/BA:** R- und BA-Verfahren
Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht **Zülsdorf**
1. Vertreterin: Richterin Töpperwien
 2. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Herbst
- 33 P:** Pflegeversicherung **P**
Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht **Zülsdorf**
1. Vertreterin: Richterin Töpperwien
 2. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Herbst
- 34 R/BA:** R- und BA-Verfahren
Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht **Bahnsen**
1. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Lehnhoff
 2. Vertreterin: Richterin Scheffler-Klenk

- 35 KG/BK:** KG/BK-Verfahren
Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht **Bahnsen**
1. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Lehnhoff
 2. Vertreterin: Richterin Scheffler-Klenk
- 35 EG:** Erziehungs- bzw. Elterngeld und Betreuungsgeld **EG**
Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht **Bahnsen**
1. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Lehnhoff
 2. Vertreterin: Richterin Scheffler-Klenk
- 36 U:** U-Verfahren
Vorsitzender: Richter am Sozialgericht **Meibom**
1. Vertreter: Richter am Sozialgericht Samland
 2. Vertreter: Richter am Sozialgericht Zabel
- 38 AS:** AS-Verfahren
Vorsitzende: Präsidentin des Sozialgerichts **Kreth**
1. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Flemming
 2. Vertreter: Richter am Sozialgericht Trütner
- 38 SF:** SF-Verfahren: Verfahren vor dem Güterichter nach § 202 Satz 1 SGG in Verbindung mit § 278 Abs. 5 ZPO
Vorsitzende: Präsidentin des Sozialgerichts **Kreth**
- Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Dr. Hohnholz
- 39 AS:** AS-Verfahren
Vorsitzende: Richterin **Edelmann**
1. Vertreter: Richter am Sozialgericht Apelt
 2. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Dr. Marwedel
- 40 U:** U-Verfahren
Vorsitzender: Richter am Sozialgericht **Bultmann**
1. Vertreter: Richter am Sozialgericht Bräuner
 2. Vertreter: Richter am Sozialgericht Meibom
- 41 AS:** AS-Verfahren
Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht **Dr. Wagner**
1. Vertreter: Richter am Sozialgericht Grot
 2. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Rohde
- 42 KR:** KR-Verfahren
Vorsitzender: Richter am Sozialgericht **Rietz**
1. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Schlüter
 2. Vertreterin: Richterin Mahlow
- 43 SB/VE:** SB- und VE-Verfahren
Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht **Voss**
1. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Sander
 2. Vertreterin: Richter am Sozialgericht Bräuner

- 44 AL:** AL-Verfahren
Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht **Voss**
1. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Sander
 2. Vertreter: Richter am Sozialgericht Bräuner
- 45 KR:** KR-Verfahren
Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht **Dr. Kanappilly**
1. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Habicht
 2. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Bahnsen
- 46 KR:** KR-Verfahren
Vorsitzender: Richter am Sozialgericht **Pfeiffer**
1. Vertreterin: Richterin Sotak
 2. Vertreter: Richter am Sozialgericht Rietz
- 47 AS:** AS-Verfahren
Vorsitzender: Richterin **Schütze**
1. Vertreterin: Richterin Peetz
 2. Vertreterin: Präsidentin des Sozialgerichts Kreth
- 48 AS:** AS-Verfahren
Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht **Ritter**
1. Vertreter: Richter Neugeboren
 2. Vertreterin: Richterin Schütze
- 48 KR:** KR-Verfahren und Angelegenheiten des Künstlersozialversicherungsgesetzes
Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht **Ritter**
1. Vertreter: Richter Neugeboren
 2. Vertreterin: Richterin Schütze
- 48 SF:** SF-Verfahren: Verfahren vor dem Güterichter nach § 202 Satz 1 SGG in Verbindung mit § 278 Abs. 5 ZPO
Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht **Ritter**
- Vertreterin: Präsidentin des Sozialgerichts Kreth
- 49 AS:** AS -Verfahren
Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht **Lehnhoff**
1. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Bahnsen
 2. Vertreter: Richter am Sozialgericht Dr. Jäger
- 50 KR:** KR-Verfahren
Vorsitzender: Richter **Fredenhagen**
1. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Fischer
 2. Vertreterin: Richterin Sotak
- 50 AS:** AS-Verfahren
Vorsitzender: Richter **Fredenhagen**
1. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Fischer
 2. Vertreterin: Richterin Sotak

- 51 R/BA:** R- und BA-Verfahren
Vorsitzender: Richterin **Scheffler-Klenk**
1. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Kehrbaum
 2. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Habicht
- 52 SO/AY:** SO- und AY-Verfahren
Vorsitzender: Richter am Sozialgericht **Zabel**
1. Vertreter: Richter am Sozialgericht Dr. Jäger
 2. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Rehder-Schremmer
- 53 AS:** AS -Verfahren
Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht **Klügel**
1. Vertreter: Richter am Sozialgericht Trütner
 2. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Zülsdorf
- 54 SB/VE:** SB- und VE-Verfahren
Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht **Herbst**
1. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Dr. Kösters
 2. Vertreterin: Richterin Dr. Lichtblau
- 55 AS:** AS-Verfahren
Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht **Dr. Kösters**
1. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Herbst
 2. Vertreter: Richter am Sozialgericht Bultmann
- 55 R/BA:** R- und BA-Verfahren
Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht **Dr. Kösters**
1. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Herbst
 2. Vertreter: Richter am Sozialgericht Bultmann
- 56 KR:** KR-Verfahren
Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht **Kalinowski**
1. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Rehder-Schremmer
 2. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Rosenbaum
- 57 KR:** KR-Verfahren
Vorsitzende: Richterin **Dr. Lichtblau**
1. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Rosenbaum
 2. Vertreterin: Richterin Töpferwien
- 58 AS:** AS-Verfahren
Vorsitzender: Richter **Dr. Delfs**
1. Vertreter: Richter Weidmann
 2. Vertreterin: Richterin Peetz
- 59 KR:** KR-Verfahren
Vorsitzende: Richterin **Sotak**
1. Vertreter: Richter am Sozialgericht Pfeiffer
 2. Vertreter: Richter Fredenhagen

60 KR:

KR-Verfahren

Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht **Schlüter**

1. Vertreter: Richter am Sozialgericht Rietz
2. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Wittig

61 R/BA:

R- und BA-Verfahren

Vorsitzender: Richterin am Sozialgericht **Wittig**

1. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Dr. Marwedel
2. Vertreterin: Richterin am Sozialgericht Wittenberg

62 AS:

AS-Verfahren

Vorsitz:

01.01.2020 bis 12.01.2020 Richter am Sozialgericht Grot

13.01.2020 bis 26.01.2020 Richter am Sozialgericht Dr. Jäger

27.01.2020 bis 31.01.2020 Richter am Sozialgericht Dr. Delfs

01.02.2020 bis 29.02.2020 Richter am Landessozialgericht Dr. Leopold als
abgeordneter Richter

1. Vertreter: Richter Teuchert
2. Vertreter: Richter am Sozialgericht Dr. Gehrken

B.**Gemeinsame Vorschriften**

- (1) Jedes Verfahren ist nach Klagebegehren und Herkunft der angegriffenen Maßnahme einem bestimmten Rechtsgebiet zuzuordnen. Unter mehreren Rechtsgebieten entscheidet die Herkunft der angegriffenen Maßnahme, sonst das im Vordergrund stehende Rechtsgebiet, bei Zweifeln die/der Beklagte. Verfahren betreffend die Abgabepflicht nach dem KSVG sind unabhängig von der Herkunft des Bescheides der für die Angelegenheiten des Künstlersozialversicherungsgesetzes zuständigen Kammer zuzuteilen.
- (2) Die Zuständigkeiten richten sich für Aufsichtsklagen nach der beaufsichtigten Körperschaft, Nebenverfahren nach der Zuständigkeit des Hauptverfahrens, Verwaltungszwangsverfahren sowie Rechts- und Amtshilfeersuchen nach dem/der Antragsteller/-in.
- (3) Ist bereits ein anderes Hauptsacheverfahren oder Verfahren im einstweiligen Rechtsschutz derselben Aktivpartei – bei mehreren Aktivparteien einer Aktivpartei – in demselben Rechtsgebiet anhängig, so ist auch das neue Verfahren derselben Kammer zuzuteilen; SB und VE, SO und AY sowie R und BA gelten insoweit als ein Rechtsgebiet. Anhängig im Sinne dieses Abschnitts sind nicht solche Verfahren, die nach § 6 der SG-Statistik-Anordnung als erledigt gelten. Sind trotz ordnungsgemäßer Zuteilung Verfahren in verschiedenen Kammern anhängig, ist das neue Verfahren der Kammer mit dem jüngsten Aktenzeichen zuzuteilen. Satz 3 gilt entsprechend bei gemeinsamen Klagen oder Anträgen mehrerer Aktivparteien (subjektive Klagehäufung). Für AS, SO und AY gelten die Sätze 1, 3 und 4 entsprechend, wenn zwar kein anderes Verfahren anhängig ist, jedoch in den letzten sechs Monaten vor Eingang des neuen Verfahrens ein anderes Verfahren anhängig war. Bei juristischen Personen des öffentlichen Rechts, Krankenhausträgern und Parteien kraft Amtes als Aktivpartei gelten Sätze 1, 3 und 4 nur, wenn beide Verfahren dieselbe Privatperson betreffen. Die Sätze 1 und 3 bis 6 gelten nicht für Kammern, die von Eingängen ausgenommen sind. Gehen in AS oder SO und AY 20 Verfahren einer natürlichen Person als Aktivpartei innerhalb eines Geschäftsjahres in einer Kammer ein, die nach Abschnitt E Absatz 1 weniger als 10 Eingänge erhält, oder 40 Verfahren in einer Kammer, die nach Abschnitt E Absatz 1 mindestens 10 Eingänge erhält, werden im nachfolgenden Geschäftsjahr neu eingehende Verfahren dieser Aktivpartei gemäß Abschnitt E einer anderen Kammer zugeteilt.
- (3a) Bei kammerübergreifenden Verbindungen von Verfahren nach § 113 Abs. 1 SGG erfolgt die Verbindung unter dem älteren Aktenzeichen.
- (4) Bei abgeschlossenen Verfahren bleibt die/der bisherige Vorsitzende zuständig für
 - a) Anträge auf Berichtigung des Urteils und des Tatbestandes (§§ 138, 139 SGG)
 - b) Anträge auf Ergänzungen des Urteils (§ 140 SGG),
 - c) Entscheidungen über Prozesskostenhilfe,
 - d) Kostenentscheidungen, ausgenommen Erinnerungen
 - e) Entscheidungen nach Artikel 8 EGStGB,
 - f) Maßnahmen der Vollstreckung und
 - g) zurückverwiesene Verfahren, Wiederaufnahmeverfahren und Entscheidungen nach § 178a SGG sowie Fortsetzungsverfahren (Verfahren, mit denen erledigte bzw. vom Gericht als erledigt behandelte Verfahren weiterbetrieben werden), sofern sie/er noch in demselben Rechtsgebiet tätig ist.

Ist die/der Vorsitzende nicht mehr am Sozialgericht, im Fall des Satzes 1 Buchstabe g nicht mehr in demselben Rechtsgebiet tätig, wird das Verfahren nach Abschnitt E zugeteilt.
- (5) Ist die/der zuständige Vorsitzende ausgeschlossen oder rechtskräftig abgelehnt, so wird das Verfahren für die nächste höhere Kammer im selben Rechtsgebiet eingetragen, wobei auf die höchste vergebene Kammernummer die niedrigste folgt.
- (6) Gibt es nur eine Kammer in einem Rechtsgebiet, so wird der Vertreter nach Abschnitt A zuständig.

- (7) Die Verteilung der Verfahren vor der Güterichterin/dem Güterichter regeln diese nach interner Absprache untereinander. Die Beteiligten können im Einzelfall einvernehmlich eine Güterichterin/einen Güterichter vorschlagen. Die Güterichterinnen/Güterichter des Sozialgerichts führen auch Verfahren durch, in denen die Güterichterin des Landessozialgerichts Hamburg, Vizepräsidentin des LSG Abayan, zugleich im Berufungs- oder Beschwerdeverfahren zuständig ist und die deshalb mit ihrer Zustimmung und nach vorheriger Absprache mit den Güterichtern/Güterichterinnen des Sozialgerichts an diese verwiesen wurden. Für die Verteilung untereinander gelten auch in diesem Fall die Sätze 1 und 2.
- (8) Richterin am Sozialgericht Dr. Hohnholz ist zuständig für alle Kostenangelegenheiten nach § 191 SGG, § 4 JVEG. Im Falle der Verhinderung wird sie durch die Richterin am Sozialgericht Flemming vertreten.
- (9) Bei Zweifeln über die Zuständigkeit entscheidet das Präsidium.
- (10) Durch die nachträgliche Änderung der Zuständigkeit für ein Verfahren wird die Zuteilung der folgenden Verfahren nicht berührt.

C.

Vertretung

- (1) Im Falle der Verhinderung oder Nichterreichbarkeit vertreten sich die Kammervorsitzenden im Rahmen der unter Abschnitt A niedergelegten Vertretungsregelung.
- (2) Ist eine Vertretung nach Absatz (1) nicht gewährleistet, so erfolgt eine Ringvertretung.
- (3) Ausgehend von der zu vertretenden Kammer übernimmt die/der zur Vertretung berufene Vorsitzende mit der nächst höheren Kammernummer die Ringvertretung, wobei auf die höchste vergebene Kammernummer die niedrigste folgt. Sitzt der/die zu vertretende Richter/-in zwei oder mehreren Kammern vor, so richtet sich die Bestimmung der Zuständigkeit des/der Ringvertreters/-in nach der niedrigeren Kammernummer der/des zu vertretenden Vorsitzenden; der/die so bestimmte Ringvertreter/-in vertritt dann alle Kammern der/des zu vertretenden Vorsitzenden. Sitzt der/die Ringvertreter/-in zwei oder mehreren Kammern vor, so wird er/sie bei Ringvertretungen nur mit seiner/ihrer niedrigsten Kammernummer berücksichtigt. Bestandskammern werden bei der Bestimmung des/der Vertreters/-in nicht berücksichtigt. Vorsitzende, die nicht Vorsitzende einer AS- oder SO/AY- Kammer sind, sind von der Ringvertretung in diesen Rechtsgebieten ausgenommen. Im Übrigen bleibt die Vertretungsregelung unberührt.
- (4) Vertritt eine Vorsitzende/ein Vorsitzender bereits zwei Vorsitzende, so ist sie/er von der Ringvertretung ausgenommen, es sei denn, es findet sich keine Vorsitzende/kein Vorsitzender, die/der nicht bereits zwei Vertretungen wahrnimmt.
- (5) Die Präsidentin und der/die Vizepräsident/-in des Sozialgerichts sind von der Ringvertretung ausgenommen, desgleichen im Falle ihrer Verhinderung der/die die Amtsgeschäfte führende aufsichtführende Richter/-in. Vizepräsident/-in und aufsichtführende Richter/-innen sind in der Zeit, in der sie bei Verhinderung der Präsidentin deren Amtsgeschäfte führen, von der Vertretung einer AS- oder einer SO/AY- Kammer ausgenommen.

D.**Ehrenamtliche Richterinnen und Richter**

- (1) Die Zuordnung der ehrenamtlichen Richter/-innen zu den Kammern und die Reihenfolge ihrer Heranziehung zu den Sitzungen richten sich nach der anliegenden Liste der ehrenamtlichen Richter/-innen und nach der Reihenfolge der Ladungen. Die Reihenfolge der Heranziehung wird durch die Vertretung nicht verändert.
- (2) Im Fall der Verhinderung richtet sich die Vertretung nach der umlaufenden Listenfolge, wobei die nächsten drei Richter/-innen übersprungen werden. Vertreter/-in ist dann die/der nächste nicht ihrerseits/seinerseits verhinderte Richter/-in.
- (3) Über jede Verhinderung und die dadurch bedingte Vertretung ist ein Aktenvermerk aufzunehmen.
- (4) Die für eine ausgefallene Sitzung geladenen ehrenamtlichen Richter/-innen sind für die nächste zur Ladung anstehende Sitzung heranzuziehen. Anschließend wird die alte Reihenfolge fortgesetzt.
- (5) Scheidet eine ehrenamtliche Richterin/ein ehrenamtlicher Richter aus, so tritt an ihre/seine Stelle die/der berufene Nachfolger/-in. Bis zur Berufung bleibt die/der wegen Ablauf der Amtszeit ausscheidende Richter/-in im Amt; im Übrigen gilt die Vertretungsregelung.

E.**Zuteilung**

- (1) Die Eingänge werden nach der in den Abschnitten A und B getroffenen Regelungen auf die Kammern verteilt, bei Kammern desselben Rechtsgebiets in der unter den Buchstaben a) bis n) angegebenen Reihenfolge. Innerhalb des Rechtsgebiets KR werden Streitigkeiten, in denen ein Krankenhausträger als Kläger oder Beklagter beteiligt ist und deren Gegenstand die Vergütung einer Krankenhausbehandlung ist oder hiermit im Zusammenhang steht (Krankenhausvergütungsstreitigkeiten), nach den Buchstaben f), Doppelbuchstaben aa) bis ee) verteilt. Maßgeblich für die Zuordnung zu einem der Verteilungskreise ist das die Behandlung abrechnende Krankenhaus.

a) R-Verfahren

Umlauf	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.
Ka 4 ¹	1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1	
Ka 11 ²	1	1	1		1	1			1	1			1	1			1	1		
Ka 15	1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1	
Ka 20	1	1	1	1	1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1	
Ka 23	1	1	1		1	1	1		1	1			1	1			1	1		
Ka 33	1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1	
Ka 34	1	1	1		1	1			1	1			1	1			1	1		
Ka 51	1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1	
Ka 55	1	1			1	1			1				1				1			
Ka 61	1	1			1	1			1	1			1	1			1	1		

¹ Eingänge von Angelegenheiten des Überbrückungsgeldes nach Satzung der Seemannkasse werden ausschließlich der Kammer 4 zugeteilt

² Eingänge von Angelegenheiten über die Alterssicherung der Landwirte werden ausschließlich der Kammer 11 zugeteilt

b) BA-Verfahren

Umlauf	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.
Ka 4	1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1	
Ka 11 ¹	1	1	1		1	1			1	1			1	1			1	1		
Ka 15	1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1	
Ka 20	1	1	1	1	1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1	
Ka 23	1	1	1		1	1	1		1	1			1	1			1	1		
Ka 33	1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1	
Ka 34	1	1	1		1	1			1	1			1	1			1	1		
Ka 51	1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1	
Ka 55	1	1			1	1			1				1				1			
Ka 61	1	1			1	1			1	1			1	1			1	1		

¹ Eingänge von Angelegenheiten über die Alterssicherung der Landwirte werden ausschließlich der Kammer 11 zugeteilt

c) AL-Verfahren

Umlauf	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.
Ka 13 ¹	1	1			1	1			1	1			1	1			1	1		
Ka 14	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Ka 44	1	1			1	1			1	1			1	1			1	1		

¹ einschließlich Eingänge von Erinnerungsverfahren und von Verfahren der Richterablehnung in die Kammer 13 SF

d) KR-Hauptsacheverfahren ohne Krankenhausvergütungsstreitigkeiten

Umlauf	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.
Ka 2	1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1		
Ka 3	1				1				1				1							
Ka 6	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Ka 8	1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1			1	1		
Ka 9	1	1	1	1	1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1	
Ka 18	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Ka 21	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Ka 25	1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1	
Ka 30	1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1		

Ka 42	1	1	1	1	1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1	
Ka 45	1	1	1		1	1	1		1	1			1	1			1	1		
Ka 46	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Ka 48	1	1	1	1	1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1	
Ka 50	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Ka 56	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Ka 57	1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1		
Ka 59	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Ka 60	1	1	1	1	1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1	

e) KR-Verfahren im einstweiligen Rechtsschutz ohne Krankenhausvergütungsstreitigkeiten

Umlauf	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.
Ka 2	1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1		
Ka 3	1				1				1				1							
Ka 6	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Ka 8	1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1			1	1		
Ka 9	1	1	1	1	1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1	
Ka 18	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Ka 21	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Ka 25	1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1	
Ka 30	1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1		
Ka 42	1	1	1	1	1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1	
Ka 45	1	1	1		1	1	1		1	1			1	1			1	1		
Ka 46	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Ka 48	1	1	1	1	1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1	
Ka 50	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Ka 56	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Ka 57	1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1		
Ka 59	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Ka 60	1	1	1	1	1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1	

f) KR-Verfahren: Krankenhausvergütungsstreitigkeiten

- aa) Gruppe 1: Asklepios Klinik Nord
 Asklepios Klinik Wandsbek
 Universitäres Herz- und Gefäßzentrum UKE Hamburg
 Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Umlauf	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.
Ka 8	1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1			1	1		
Ka 25 ¹	1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1	
Ka 46	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Ka 50	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Ka 56	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Ka 59	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1

¹ einschließlich Eingänge in die Kammer 25 SF

- bb) Gruppe 2: Asklepios Klinik St. Georg
 BG Klinikum Hamburg
 Facharztambulanz Hamburg
 Helios Endoklinik
 Klinik Fleetinsel Hamburg
 Klinikgruppe Dr. Guth
 Klinikum Karlsberg
 Krankenhaus Tabea
 Praxisklinik Bergedorf

Umlauf	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.
Ka 2	1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1		
Ka 18	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Ka 21	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1

- cc) Gruppe 3: Altonaer Kinderkrankenhaus
 Asklepios Klinik Altona
 Helios Mariahilf Krankenhaus
 Katholisches Kinderkrankenhaus Wilhelmstift

Umlauf	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.
Ka 3	1				1				1				1							
Ka 9	1	1	1	1	1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1	
Ka 42	1	1	1	1	1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1	

dd) Gruppe 4: Asklepios Klinik Barmbek
Katholische Kirchengemeinde St. Bonifatius
Katholisches Marienkrankenhaus

Umlauf	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.
Ka 6	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Ka 57	1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1		
Ka 60	1	1	1	1	1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1	

ee) Gruppe 5: Agaplesion Diakonieklinikum Hamburg
Albertinen-Krankenhaus
Amalie-Sieveling-Krankenhaus
Asklepios Klinik Harburg
Asklepios Klinik West
Bethesda Krankenhaus
Evangelisches Krankenhaus Alsterdorf
Heinrich-Sengemann-Krankenhaus
Stiftung Israelitisches Krankenhaus
Sonstige

Umlauf	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.
Ka 30	1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1		
Ka 45	1	1	1		1	1	1		1	1			1	1			1	1		
Ka 48	1	1	1	1	1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1	

g) P-Verfahren

Umlauf	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.
Ka 15	1				1				1				1				1			
Ka 33	1				1				1				1				1			

h) KA-Verfahren

Umlauf	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.
Ka 3	1	1			1	1			1	1			1	1			1	1		
Ka 27	1	1			1	1			1	1			1	1			1	1		

i) U-Verfahren

Umlauf	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.
Ka 36	1	1			1	1			1	1			1	1			1	1		
Ka 40	1	1			1	1			1	1			1	1			1	1		

j) SB-Verfahren

Umlauf	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.
Ka 8	1	1			1	1			1				1				1			
Ka 11	1	1			1	1			1	1			1	1			1			
Ka 12	1	1			1	1			1	1			1	1			1	1		
Ka 43	1	1			1	1			1	1			1	1			1	1		
Ka 54	1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1		

k) VE-Verfahren

Umlauf	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.
Ka 8	1	1			1	1			1				1				1			
Ka 11	1	1			1	1			1	1			1	1			1			
Ka 12	1	1			1	1			1	1			1	1			1	1		
Ka 43	1	1			1	1			1	1			1	1			1	1		
Ka 54	1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1		

1) AS-Hauptsacheverfahren

Um- lauf	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.
Ka 13																				
Ka 16	1	1			1	1			1	1			1	1			1	1		
Ka 17	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Ka 19	1	1			1	1			1	1			1	1			1	1		
Ka 22	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Ka 24	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Ka 26	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Ka 29	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Ka 31	1	1	1		1	1			1	1			1	1			1	1		
Ka 32 ¹	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Ka 38	1	1			1	1			1	1			1	1			1	1		
Ka 39	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Ka 41	1	1	1		1	1	1		1	1			1	1			1	1		
Ka 47	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Ka 49	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Ka 53	1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1		
Ka 55	1	1			1	1			1	1			1				1			
Ka 58	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Ka 62																				

¹ einschließlich Eingänge in die Kammer 32 SF

m) AS-Verfahren im einstweiligen Rechtsschutz

Um- lauf	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.
Ka 13																				
Ka 16	1	1			1	1			1	1			1	1			1	1		
Ka 17	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Ka 19	1	1			1	1			1	1			1	1			1	1		
Ka 22	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Ka 24	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Ka 26	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Ka 29	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Ka 31	1	1	1		1	1			1	1			1	1			1	1		
Ka 32	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Ka 38																				
Ka 39	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Ka 41	1	1	1		1	1	1		1	1			1	1			1	1		
Ka 47	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Ka 49	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Ka 53	1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1		
Ka 55	1	1			1	1			1	1			1				1			
Ka 58	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Ka 62																				

n) SO- und AY-Verfahren

Um- lauf	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.
Ka 7 ¹	1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1			1	1		
Ka 10	1	1			1	1			1	1			1	1			1	1		
Ka 28	1	1	1	1	1	1	1		1	1	1		1	1	1		1	1	1	
Ka 52	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1

¹einschließlich Eingänge in der Kammer 7 SF

- (2) Für die Zuteilung der Verfahren der Richterablehnung in die Kammern 2 SF und 13 SF ist der Familienname der Aktivpartei maßgebend; bei mehreren Aktivparteien der Familienname des/der Klägers/-in bzw. Antragstellers/-in zu 1. Die Kammer 2 SF ist zuständig, wenn der maßgebende Familienname mit einem Buchstaben von A bis K und die Kammer 13 SF, wenn der maßgebende Familienname mit einem Buchstaben von L bis Z beginnt. Ist die Aktivpartei keine natürliche Person, ist die Kammer 2 SF zuständig. Gleiches gilt in allen übrigen von der vorstehenden Regelung nicht erfassten Fällen.
- (3) Die Erinnerungen in Kostensachen werden den Kammern 7 SF, 13 SF, 25 SF und 32 SF fortlaufend im Wechsel zugeteilt.
- (4) Als Eingänge gelten auch die in Abschnitt B Absatz 4 aufgeführten Fälle bei abgeschlossenen Verfahren, für die es an der/dem bisherigen Vorsitzenden fehlt. Im Übrigen findet keine Anrechnung statt.
- (5) Bei kammerübergreifenden Verbindungen von Verfahren nach § 113 Abs. 1 SGG werden der nach dem Verbindungsbeschluss damit befassten Kammer die mit dem eigenen Verfahren verbundenen Verfahren aus ursprünglich anderen Kammern wie Neueingänge angerechnet.
- (6) Wird die Vorsitzende der Kammer 7 SF in einem oder mehreren Verfahren als Güterichterin tätig, wird am Tag nach Abschluss des Güterichterverfahrens der Kammer 7 SO/AY ein Neueingang angerechnet. Wird der Vorsitzende der Kammer 14 SF in einem oder mehreren Verfahren als Güterichter tätig, wird am Tag nach Abschluss des Güterichterverfahrens der Kammer 14 AL ein Neueingang angerechnet. Wird der Vorsitzende der Kammern 19 SF in einem oder mehreren Verfahren als Güterichter tätig, wird am Tag nach Abschluss des Güterichterverfahrens der Kammer 19 AS ein Neueingang in Abschnitt E (1) l) angerechnet. Wird die Vorsitzende der Kammer 38 SF in einem oder mehreren Verfahren als Güterichterin tätig, wird am Tag nach Abschluss des Güterichterverfahrens der Kammer 38 AS ein Neueingang in Abschnitt E (1) l) angerechnet. Wird die Vorsitzende der Kammer 48 SF in einem oder mehreren Verfahren als Güterichterin tätig, wird am Tag nach Abschluss des Güterichterverfahrens der Kammer 48 KR ein Neueingang in Abschnitt E (1) f) ee) angerechnet.
- (7) Bei Trennung von Verfahren nach § 202 Satz 1 SGG i.V.m. § 145 ZPO werden die abgetrennten Verfahren wie Neueingänge angerechnet. Die Anrechnung als Neueingänge ist auf 10 von einem Verfahren vorgenommene Abtrennungen begrenzt. Über eine darüber hinausgehende Anrechnung entscheidet das Präsidium auf Antrag.

F.**Bestandsveränderungen**

- (1) Für den Fall von Bestandsveränderungen im laufenden Geschäftsjahr sind von der Abgabe ausgenommen:
- a) terminierte Verfahren, sofern die Ladungsverfügungen vor dem vom Präsidium bestimmten Stichtag von der/dem Vorsitzenden unterschrieben worden sind,
 - b) Verfahren, für die die bisherige Kammer nach Abschnitt B Absatz 4 zuständig bleibt,
 - c) Verfahren, in denen bereits ein Termin stattgefunden hat,
 - d) Verfahren, in denen vor dem vom Präsidium bestimmten Stichtag ein Urteil ohne mündliche Verhandlung (§ 124 Abs. 2, § 126 SGG) ergangen oder ein Gerichtsbescheid (§ 105 SGG) von der/dem Vorsitzenden unterschrieben worden ist,
 - e) Verfahren von Aktivparteien, von denen auch ein Verfahren im einstweiligen Rechtsschutz in der Kammer anhängig ist.

Abschnitt B Absatz 3 gilt entsprechend.

- (2) Die Präsidentin stellt die abzugebenden Sachen in Listen zusammen. Anstelle jedes in der Abgabeliste enthaltenen, aber von der Abgabe nach diesem Abschnitt ausgenommenen Verfahrens wird das jeweils nächste in der Streitliste aufgeführte und nicht von der Abgabe ausgenommene Verfahren abgegeben. Eine danach vorgenommene Bestandsveränderung wird nur bei einem Verstoß gegen diesen Abschnitt berichtigt. Erfolgt die Berichtigung innerhalb von drei Monaten, wird auch die Abgabeliste entsprechend ergänzt.

gez. Kreth

gez. Bahnsen

gez. Flemming

gez. Habicht

gez. Herbst

gez. Dr. Kanappilly

gez. Dr. Köhler

gez. Dr. Marwedel

gez. Rietz